

iebe Mitbürger und Gäste aus Nah und Fern,

erzlich willkommen im staatlich anerkannten Erholungsort
üderbrarup in der schönen und geschichtsträchtigen Land-
chaft Angeln am Ostseefjord Schlei, wo einstmals der weltbe-
annte „Volksstamm der Angeln“ lebte.

Angelnland gleich England - Engaland = Land der Angeln)

fit unserem Flyer stellen wir Ihnen eine **Wander- und Fahr-
adroute** mit 12 Stationen durch die beiden Orte **Süderbrarup**
nit den Ortsteilen Brebel und Dollrottfeld, 5.555 Einwohner)
nd **Norderbrarup** (685 Einwohner) vor, an denen Sie an den
istorischen Stätten auf den Infotafeln Auskünfte (auch in
nglisch und dänisch) über die herausragende geschichtliche
edeutung und interessante Naturräume erhalten.

in besonderes Highlight ist dabei die Station 5:

rchäologisches Denkmal, ein Rund-Wanderlehrpfad um
as Thorsberger Moor. Hier erhalten Sie umfassende und
annende Informationen auf den Infotafeln über diesen be-
eutenden Kriegsbeute-Opferplatz aus der Römischen Kaiser-
eit (1.-5. Jahrhundert nach Christus).

**Der gesamte Rad- und Wander-Lehrpfad beginnt an
iner großen Übersichtstafel vor der ehemaligen „Tourist-
nformation Schleidörfer“ in der Königstraße 3
direkt am Brarup-Marktplatz).**

**ntspannen und bilden Sie sich hier in schönster Natur-
mgebung, sie ist eine gesunde und kostenfreie Kraftquelle.**

**Ind nun viel Freude beim Erkunden vergangener
pochen bis in die Gegenwart!**

**Das wünschen Ihnen der Museumsverein Süderbrarup e.V.
nd die Gemeinden Süderbrarup und Norderbrarup.**



Historisk Kultur- og Natur-Vandrevej Historical cultural and nature biking trail



Fundort: Thorsberger Moor – Große Ausstellung im
Archäol. Landesmuseum Schloss Gottorf in Schleswig



Ausgrabungen am Grabhügel 1927 – „Kummerhy“



Traditioneller „Brarup-Markt“
(größter ländlicher Jahrmarkt in Schleswig-Holstein)



An dem Info-Point in
Süderbrarup, Königsstraße 3



Beispiel-Wegweiser

Impressum

Idee u. Projektorganisator: Helmuth G. LAX, Tel.: 04641-2176
D-24392 Süderbrarup, Schleswiger Straße 43

Projektträger: MvS – Museumsverein Süderbrarup e.V.,
gemeinnützig, VR-Nr. 212010, Tel.: 04641 / 2013,
museumsverein-suederbrarup@web.de

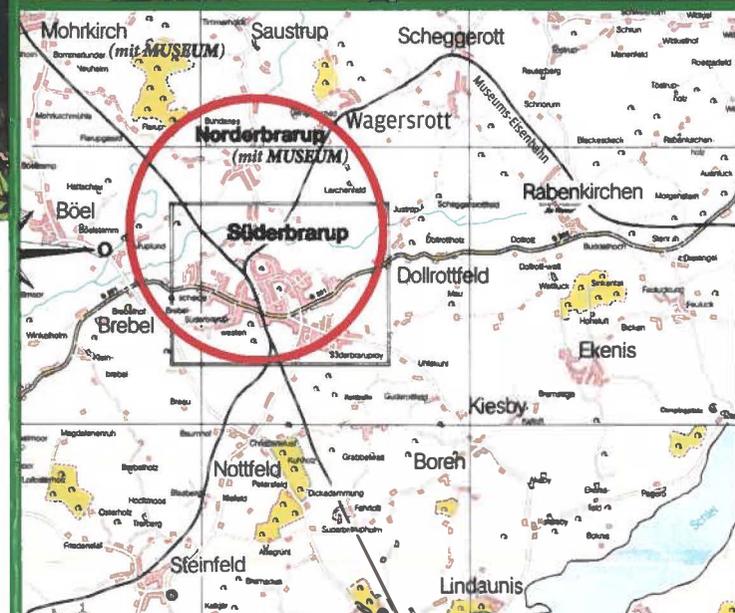
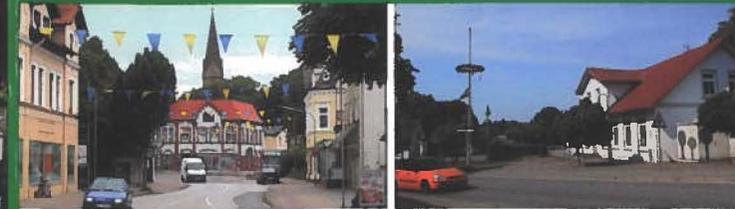
Texte: Helmuth G. LAX, Regina Burgwitz

Fotos: Helmuth G. LAX, Gemeindecarchiv

Satz, Layout & Druck: www.buerooeding.de 6. Auflage 10/07/2023



Historischer Kultur- und Natur- Rad- u. Wanderlehrpfad SÜDERBRARUP/NORDERBRARUP





- 1** **START: SÜDERBRARUP** am Brarup-Marktplatz gegenüberliegend ist das **Urnengraberfeld (Männer)**.
 - 2** Ev. St. Jacobi Kirche (ca. 1140)
 - 3** Nachbau **Großsteingrab** (Schulprojekt von 1996)
 - 4** Wasserauslauf der ehemaligen **Heiligen Quelle** (Steinnische)
 - 5** **Thorsberger Moor Rund-Wanderweg** mit Erläuterungen auf acht Infotafeln zu den herausragenden Funden des Opferplatzes
 - 6** **Urnengraberfeld (Frauen/Kinder)**
 - 7** Die „**Margarethenspende**“ ehemaliges **Wohnhaus** J. Jacobsen
 - 8** Ev. St. Marien Kirche (12. Jh.) und hölzerner Glockenturm (13. Jh.)
 - 9** **Knüttelmuseum** mit Original „**Margrethen-Schrank**“
 - 10** **Naturschutzgebiet „Os“**
 - 11** **Grabhügel „Kummerhy“**
 - 12** **Denkmalgeschützter Bahnhof** von 1881 mit Angelner Dampfeisenbahn (fährt Mi., Sa. + So. in der Saison)
- SÜDERBRARUP**
- 6** **Urnengraberfeld (Frauen/Kinder)**
 - 7** Die „**Margarethenspende**“ ehemaliges **Wohnhaus** J. Jacobsen
- NORDERBRARUP**
- 6** **Urnengraberfeld (Frauen/Kinder)**
 - 7** Die „**Margarethenspende**“ ehemaliges **Wohnhaus** J. Jacobsen
- *NSG = Naturschutzgebiet
P Parkplatz
- Haupt-Wegstecke
 - - - - - Optionale Wegstecke
 - Schöner Ausblick
 - Sitzbank
 - Standort mit Infotafel
 - Info-Point Wanderweg
 - Holzpfehl-Wegweiser

WEGSTRECKE: Länge: 7.500 m.
Gesamtlänge: (mit optionaler Strecke 8.000 m)
START: Info-Point am Marktplatz, Süderbrarup, Königstraße 3
PKW-Parkplätze: auf dem Marktplatz und an den historischen Stätten
STRECKENART: historischer Kultur- und Natur-, Rad- u. Wanderlehrpfad auch in Teilstücken (Süd- oder Nordteil) begeh- und mit dem Rad befahrbar.
SCHWIERIGKEITSGRAD: leicht-mittel

WEGWEISER: Die Strecke ist mit 13 Wegweisern ausgeschildert.
SITZBÄNKE: Auf der gesamten Strecke befinden sich 20 Sitzbänke.
Die gesamte Wegstecke besteht aus vorhandenen, offiziellen Geh- und Radwegen der Gemeinden.
Ausführliche INFORMATIONEN der Geschichte: siehe Info-Tafeln
WANDER-FÜHRUNGEN: auf Anfrage – T. 04641 21 76 u. 20 13



Das „Thorsberger Moor“

Rund-Wanderweg



Beim Begehen des Rundweges um das Thorsberger Moor, erfahren Sie an acht Stationen viel über die Siedlungslandschaft, die Fundgeschichte sowie die Herkunft und Beschaffenheit der ausgegrabenen, teils herausragenden Waffen und Ausrüstungsgegenstände aus dem 2. und 3. Jh. n. Chr.

Thorsberg-Festspiele: Bürgerpark (alle 2 Jahre)

Germanisches Urnengraberfeld NORDERBRARUP



Die ersten Urnen fand man 1847, als die Ziegelei ihren Betrieb aufnahm. 1904 und 2006 erfolgten wissenschaftliche Ausgrabungen. Die gefundenen Beigaben weisen auf einen Frauenfriedhof mit Kindern hin.



„Die Margarethenspende“

Im Gedenken an seine früh verstorbene Tochter Margarethe spendete Bauer Johannes Adolf Jacobsen 1895 seiner Gemeinde den ersten von 758 Schränken mit Krankenpflegeartikeln für den häuslichen Gebrauch. Dieser wird im neuen **Knüttelmuseum** ausgestellt.

Ev. St. Marien Kirche



Die im 12. Jh. aus Granitquaderstein erbaute Kirche war im 14. Jh. eine der bedeutendsten in Südangeln. Der hölzerne Glockenturm aus dem 13. Jh. mit den drei Glocken ist der älteste noch erhaltene in seiner Art in Schleswig-Holstein (2015 restauriert).